

Rückseite der Wahlbenachrichtigung

Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, wenn Sie nicht in Ihrem Wahlraum, sondern durch Briefwahl wählen wollen. Bei einer einzelnen Direktwahl <sup>1)</sup> auch dann, wenn Sie in einem anderen Wahlraum des Wahlgebiets wählen wollen.	Bei Rücksendung bitte in einem Umschlag auf Ihre Kosten an die Gemeinde/Samtgemeinde <sup>1)</sup> senden.
---	--

**Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die**

.....wahlen<sup>2)</sup>

Wahl(en)<sup>3)</sup>

am .....

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder in Druckbuchstaben ausfüllen.

**Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss seine Berechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen.**

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins für

Familiennamen		Geburtsdatum (bitte unbedingt angeben)		
Vorname		Tag	Monat	Jahr
Wohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)				
Der Wahlschein				
<input type="checkbox"/> und die Briefwahlunterlagen		<input type="checkbox"/> ohne die Briefwahlunterlagen (nur bei einer einzelnen Direktwahl, wenn in einem anderen Wahlraum des Wahlgebiets gewählt wird.)		
<input type="checkbox"/> soll(en) an meine oben genannte Anschrift geschickt werden.				
<input type="checkbox"/> soll(en) an mich ab dem ..... an folgende Anschrift geschickt werden: (Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort; bei Versand ins Ausland: auch Staat)				
<input type="checkbox"/> wird (werden) abgeholt.				
(Ort, Datum)		(Unterschrift der/des Wahlberechtigten)		

**Vollmacht**

Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen Herrn/Frau

(Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit Briefwahlunterlagen durch die von mir bevollmächtigte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (die Eintragung der bevollmächtigten Person in diesen Antrag genügt) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeinde/Samtgemeinde<sup>1)</sup> vor Empfangnahme schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der/des Wahlberechtigten)

**Erklärung der/des Bevollmächtigten**

(nicht von der wahlberechtigten Person auszufüllen)

Hiermit bestätige ich

(Name, Vorname)

den Erhalt der Unterlagen und versichere gegenüber der Gemeinde/Samtgemeinde<sup>1)</sup>, dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme der Briefwahlunterlagen verrete.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der/des Bevollmächtigten)

**Für amtliche Vermerke:**

<sup>1)</sup> Zutreffende Bezeichnung auswählen.

<sup>2)</sup> Wahlart eintragen.

<sup>3)</sup> Es ist einzufügen: der Ober-/Bürgermeisterin oder des Ober-/Bürgermeisters; der Samtgemeindebürgermeisterin oder des Samtgemeindebürgermeisters; der Landrätin oder des Landrats; der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten.